

Inhalt

FREIHEIT UND UNFREIHEIT IN DER KRANKHEIT

Vorbemerkung	13
Vorwort	15
I. Umgrenzung des Themas	17
II. Grenzen der Methode und Abweisung des methodischen Übergriffes	30
III. Kausales und finales Denken als Symbole der seelischen Verfassung	51
IV. Exkurs über die Herkunft des Menschen	63
V. Freiheit und menschliche Existenz	76
VI. Krankheit als geschichtliches Motiv	84
VII. Die Beziehung von Freiheit und Unfreiheit in der Neurose	101
VIII. Entlastung der Existenz durch Täuschung und Enttäuschung	115
IX. Krankheit, Leid und Heilung	118
X. Schluß	131
Bibliographie	133

VOM URSPRUNG DER SUCHT

Eine pathogenetische Untersuchung des Vieltrinkens

I. Zur Psychophysik des Durstes	141
II. Methodische Vorbemerkungen	153
III. Drei Fälle von Durstkrankheit und ihre Analyse	167
IV. Konfrontation der Fälle. Zugang zum Problem der Symptomwahl	345
V. Fragen der Diagnose und Therapie	369
Anhang	383
Bibliographie	402
Glossar	405
Editorische Notiz	407